

Besuch vom Rektor

Beitrag von „Paulchen“ vom 28. Dezember 2006 17:23

Eigentlich wollte ich mein Post ja in die "allgemein"-Ecke stellen, nur hätte ich dort zu weit ausholen müssen, um klar zu machen auf was ich raus will. Deshalb habe ich mich an Tiggy02s Thread angehängt, um einfach auf eine Sache aufmerksam zu machen, die mir jetzt schon öfter aufgefallen ist.

Ich habe weiter unten ja schon geschrieben, dass das Forum durchaus da ist, um Ideen auszutauschen und man sich dadurch Anregungen für den eigenen Unterricht holen kann. Da wir in unserem Job die meiste Zeit Einzelkämpfer sind, ist dieser Austausch auch nötig. Dagegen habe ich nie etwas gesagt.

Als ich meine Verbeamtungslehrprobe hatte, habe ich auch hier Anregungen gefunden. Ich habe allerdings kein Post à la "mir fällt nix ein - macht mal" (auch wenn Tiggy02 das nicht so sieht - bei mir kam ihr Post so an. "Ich hoffe auf eure Ideen, was ich machen könnte. Und vielleicht hat ja jemand noch irgendwas anderes." Klingt für mich nicht nach Eigeninitiative.) eingestellt.

Natürlich hat man am Anfang seiner Karriere (ich bin auch noch nicht Jahrzehnte dabei) keinen so reichhaltigen Erfahrungs- und Materialschatz wie nach 10-jähriger Tätigkeit. Hat man deswegen keine Ideen? (Kleine Randbemerkung: In der Rubrik "Referendariat" sucht eine Referendarin auch "verzweifelt" nach Ideen

Zitat: "Habt ihr noch Ideen zu den oben genannten Themen, die ich mit Englisch verbinden kann?? Ich bin echt verzweifelt und muss die Stunde echt in dieser Woche noch fertig kriegen!").

Auch in Stunden, in denen es um mehr geht wie UBs oder Rektorenbesuche muss ich doch schon mal eine Grundidee haben, oder mir vorstellen können, was ich mit meinen Kids machen kann und was nicht, was bei ihnen gut ankommt und was nicht. Oder fragt ihr wegen jeder Kleinigkeit, ob Eure Kollegen Ideen haben, was Ihr machen könnet?